

**Kandidaten zur Wahl der Neuaufnahmen bei der
Hauptversammlung am 09.10.2026 in der Rose Berg
in alphabetischer Reihenfolge**



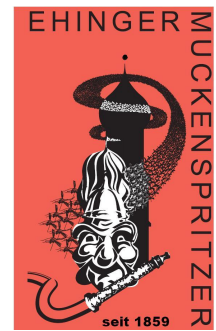
Julia Bumiller

43 Jahre, geboren in Ulm und aufgewachsen in Neu-Ulm. Lehrkraft an der Akademie für Gesundheitsberufe des Universitätsklinikums Ulm. Derzeit in Elternzeit. Verheiratet und lebt seit vielen Jahren in Ehingen. Mutter von zwei Kindern, die ältere Tochter Ida ist schon Begleitkind bei Iris Heuschmid. Sie und ihr Ehemann sind Mitglieder im Förderverein und waren in der vergangenen Fasnet mit Enthusiasmus bei der Muckenspritzer-Laufgruppe dabei. Hat riesige Lust, zusammen mit ihren Kindern die Fasnet in Ehingen aktiv mitzugestalten.



Ben Knab

23 Jahre, in Ehingen geboren und aufgewachsen. Nach seinem Abitur 2021 am Wirtschaftsgymnasium Ehingen absolvierte er eine Ausbildung zum Industriekaufmann bei Sappi Ehingen und arbeitet aktuell bei der Firma Rehm Thermal Systems in Blaubeuren. Ist nebenbei in verschiedenen Ehinger Vereinen aktiv, unter anderem bei der TSG Ehingen, der Bürgerwache Ehingen und dem Heimatverein Berkach sowie in der CDU Ehingen. Hat die Ehinger Fasnet seit frühester Kindheit als Zuschauer miterlebt und war dabei stets bei den Veranstaltungen dabei. Das Muckenspritzerhäs sowie insbesondere die Geschichte und Tradition der Gruppe haben ihn dabei schon immer angesprochen. Interessiert sich allgemein sehr für die Geschichte Ehingens und möchte sich nun auch aktiv in die Fasnet und das Vereinsleben einbringen. Kennt bereits einige Mitglieder der Gruppe (Familien Merkle-Götz, Ott, Zdebik und weitere).



Ulrich Sauter

59 Jahre jung, geboren und aufgewachsen in Ehingen. Während der Ausbildung Kennenlernen seiner Ehefrau und mit Anfang 20 Umzug nach Laichingen. Zwei erwachsene Töchter und zwei Enkelkinder im Alter von 5 Jahren (Zwillinge). Tätig als Polizeivollzugsbeamter beim Polizeirevier Laupheim. Trotz des Wegzugs auf die Alb riss die Verbindung zur Ehgner Fasnet nie ganz ab. Während sich dies über viele Jahre auf den einen oder anderen Fasnetsball beschränkte, besteht nun der Wunsch, „Nägel mit Köpfen“ zu machen und aktiv mitzumischen. Bruder Sascha ist schon seit einigen Jahren aktives Mitglied und schwärmt regelmäßig, wie viel Freude er bei und mit den Muckenspritzern hat. Hat dieses Jahr an der Kirbe als Fördermitglied im Crêpes-Wagen mit einem Arbeitseinsatz unterstützt.